



**krebsliga**

Gemeinsam gegen Brustkrebs



## MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Nicole Bulliard, Kommunikationsbeauftragte, [nicole.bulliard@krebsliga.ch](mailto:nicole.bulliard@krebsliga.ch)  
Telefon direkt 031 389 91 57  
Datum Bern, 17. Oktober 2013

Tag der Mammografie

### Früherkennung – keine Chance dem Brustkrebs

**Der 18. Oktober 2013 ist internationaler Tag der Mammografie. Die Krebsliga erinnert daran, dass dank dieser Methode die Früherkennung von Brustkrebs bei Frauen ab 50 Jahren revolutioniert worden ist. Die Früherkennung von Brustkrebs erhöht in vielen Fällen den Behandlungserfolg.**

Die Mammografie ist eine Röntgenuntersuchung der Brust und dient dazu, allfällige krankhafte Veränderungen zu entdecken. Dank einer Mammografie können bereits Tumore von wenigen Millimetern Grösse festgestellt werden, bevor sich diese weiter in der ganzen Brust ausbreiten, die Lymphknoten befallen oder Metastasen bilden. Erfolgt eine Behandlung in einem frühen Krankheitsstadium, ist sie häufig weniger belastend und es kann in vielen Fällen brusterhaltend operiert werden.

Empfohlen wird, dass sich Frauen ab 50 Jahren in Kantonen, die ein Screening-Programm zur Brustkrebs-Früherkennung eingeführt haben (FR, BE, GE, GR, JU, NE, SG, TG, VD, VS), alle zwei Jahre untersuchen lassen. Diese Screening-Programme erfüllen klar definierte Qualitätsstandards. Die Krebsliga setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, dass diese Qualitätsanforderungen erfüllt werden. In wissenschaftlichen Studien wurde nachgewiesen, dass im Rahmen eines Screening-Programms durchgeführte Mammografien zu einer Senkung der Sterblichkeitsrate bei Brustkrebs beitragen. Eine Brustkrebs-Früherkennung ist aber auch mit gewissen Nachteilen verbunden. So muss sich eine Frau manchmal weiteren Untersuchungen unterziehen, die aus späterer Sicht gar nicht notwendig gewesen wären. Möglicherweise wird ein Tumor auch nicht entdeckt, oder ein Tumor, der gefunden wurde, hätte der Frau womöglich gar nie Beschwerden bereitet. Bis heute ist es nicht möglich, vorherzusagen, welche Tumore ungefährlich bleiben.

Die Krebsliga ermuntert und unterstützt die Früherkennungs-Mammografien für Frauen ab 50 Jahren, die im Rahmen von Screening-Programmen durchgeführt werden. Zudem ermutigt sie jede Frau, sich mit ihrem persönlichen Brustkrebsrisiko und dem individuellen Nutzen einer Früherkennungsuntersuchung auseinander zu setzen und für sich zu entscheiden, ob sie sich einer Früherkennungsuntersuchung unterziehen will. Mit einer Expertengruppe hat die Krebsliga - auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse - ein Faktenblatt über die Mammografie-Früherkennungsuntersuchung





**krebsliga**

Gemeinsam gegen Brustkrebs



ausgearbeitet, das unter [www.krebsliga.ch/broschueren](http://www.krebsliga.ch/broschueren) heruntergeladen und bestellt werden kann.

**Es fehlen noch 28 000 Kilometer für die Aktion «Gemeinsam um die Welt»!**

Zeigen Sie Ihre Solidarität mit Brustkrebsbetroffenen und helfen Sie mit, die 40 000 Kilometer spazierend, joggend oder per Velo zurückzulegen. Bislang haben bereits 900 Personen an der Aktion teilgenommen und 12 000 Kilometer geschafft. Noch hat jede und jeder Zeit, bis Ende Oktober seine Solidaritätskilometer auf der Webseite [www.krebsliga.ch/brustkrebs](http://www.krebsliga.ch/brustkrebs) einzutragen und so Teil der einmaligen, weltumspannenden rosa Solidaritätsschleife zu werden.

*Die **Krebsliga Schweiz** (Gründungsjahr 1910) engagiert sich als gemeinnützige Organisation in der Krebsprävention, in der Forschungsförderung und für die Unterstützung von Menschen mit Krebs und ihren Angehörigen. Sie vereinigt als nationale Dachorganisation mit Sitz in Bern 19 kantonale und regionale Ligen. Sie wird vorwiegend durch Spenden finanziert und ist Zewo-zertifiziert.*